



Antrag auf Erteilung einer Fahrerlaubnis für Kraftfahrzeuge der Klasse(n)

- AM B C1 D1 T
 A1 BE C1E D1E L
 A2 B mit SZ 96 C D
 A B mit SZ 197 CE DE
 B mit SZ 196 B mit SZ 78

Eingang _____

Erste Hilfe _____

Geburtsdatum: _____

Geburtsname: _____

Nur bei Abweichung vom Geburtsnamen:
Familiennamen _____

Vornamen: _____

Geburtsort (ggf. Kreis): _____

Staatsangehörigkeit
 deutsch andere (bitte angeben) _____

Art des Ausweisdokuments
 Personalausweis Reisepass amtlicher Passersatz: (bitte angeben) _____

Hauptwohnsitz Straße, Haus-Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

telefonische Rückfragen tagsüber unter _____

E-Mail: _____

Ich möchte per Post per E-Mail zur Abholung vorgeladen werden.

- erstmalig (§ 21 FeV) BF 17
 zur Erweiterung einer vorhandenen Fahrerlaubnis (§ 21 FeV)
(siehe Hinweise)
 nach Versagung (§ 2 StVG) oder vorangegangener Entziehung (§ 20 FeV)
oder nach Verzicht
 aufgrund einer Dienstfahrerlaubnis (§§ 26 und 27 FeV)
 aufgrund einer ausländischen Fahrerlaubnis (§§ 29 - 31 FeV)
 beantrage den Eintrag der Schlüsselzahl 95
(Grundqualifikation, Fortbildung), Nachweis wird vorgelegt

Vorhandene
Fahrerlaubnisklassen:
Klasse(n): _____
erteilt am: _____
durch
Behörde: _____
Führer-
schein-Nr.: _____

Ich trage im Straßenverkehr eine Sehhilfe.
 keine Sehhilfe.

Körperliche oder geistige Mängel

habe ich nicht.

habe ich folgende: _____

Prüfungsort für den Landkreis Erding **ist** grundsätzlich **Erding**. Bei abweichendem Prüfungsort ist eine **schriftliche** Begründung mit entsprechendem Nachweis (Bestätigung des Arbeitgebers/Ausbilders, Schulbesuchsbescheinigung o.ä.) dem Antrag beizulegen (Bitte nutzen Sie hierfür unseren entsprechenden Antrag.); die Fahrerlaubnisbehörde entscheidet dann, ob auf einen anderen Prüfungsort ausgewichen werden kann.

Ausbildung erfolgt durch die Fahrschule:

Erklärung bei Ablegung einer Doppel-Klasse

- Ich will zuerst die Fahrerlaubnis der Klasse _____ ablegen.
Ich bitte um sofortige Ausstellung eines Kartenführerscheins **nur für diese Klasse**. Mir ist bekannt, dass ich die entstehenden zusätzlichen Kosten zu tragen habe (Erstellung von zwei Kartenführerscheinen erforderlich).
- Ich bitte um Ausstellung eines Kartenführerscheins für **beide Klassen**. Mir ist bekannt, dass ich den Führerschein somit erst erhalten kann, nachdem ich **beide** Fahrerlaubnisprüfungen mit Erfolg bestanden habe.

Hinweis:

Soweit die Erweiterung einer vor dem 01.01.1999 erteilten Fahrerlaubnis der Klasse 3 und zusätzlich CE beschränkt und T beantragt werden, sind nachstehende Erklärungen auszufüllen.

Fahrzeugkombinationen (Klasse CE - beschränkt)

Zur Umstellung meiner Fahrerlaubnis beantrage ich die Erteilung der Fahrerlaubnis Klasse CE - beschränkt auf das Führen von Fahrzeugkombinationen bisher in Klasse 3 fallender Züge (12 t - 18,75 t). Mir ist bekannt, dass die neue Fahrerlaubnis bis zum 50. Lebensjahr befristet erteilt wird.

- Ich füge bei: Nachweis über Gesundheitsprüfung (nach Vollendung des 50. Lebensjahres)
 Nachweis über das Sehvermögen (nach Vollendung des 50. Lebensjahres)

Erklärung bei Beantragung Klasse T

Ich bin in der Land- und Forstwirtschaft tätig. Für diese Tätigkeit beantrage ich die Erteilung der Fahrerlaubnis Klasse T, zum Führen von land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen bis 60 km/h.

Name und Wohnort des Betriebsinhabers: _____

- Betriebsinhaber ist Antragsteller Verwandter _____

Ich füge bei:

- 1 biometrisches Lichtbild, max. 6 Monate alt (35 x 45 mm);
- 1 Unterschrift-/Fotoaufkleber zur Herstellung des EU-Kartenführerscheins; 2 Aufkleber bei Doppelklasse mit unterschiedlichem Erteilungsdatum
- Sehtestbescheinigung einer amtlich anerkannten Sehteststelle bei Klasse A, A1, A2, AM, B, BE, L und T **oder** ein Zeugnis **oder** ein Gutachten eines Augenarztes
- Bescheinigung des Arztes nach Anlage 6 Nr. 2.1 FeV oder Zeugnis des Augenarztes nach Anlage 6 Nr. 2.2 FeV bei Klasse C, C1, CE, C1E, D, D1, DE und D1E
- Zeugnis oder Gutachten über die körperliche und geistige Eignung bei Klasse C, C1, CE, C1E, D, D1, DE und D1E
- Reaktionstest
- Nachweis über die Ausbildung in Erster Hilfe gem. §19 FeV
- Bescheinigung der Dienststelle als Nachweis über den Besitz einer Dienstfahrerlaubnis (§ 27 FeV)
- Kopie des Ausweisdokumentes
- erweitertes Führungszeugnis für Behörden Belegart "OE" (über die Wohnsitzgemeinde zu beantragen)
- _____

Inhaber einer ausländischen Fahrerlaubnis haben zusätzlich beizufügen:

- eine Erklärung über die Gültigkeit der Fahrerlaubnis mit Ablichtung des ausländischen Führerscheins
- Nachweis über den ordentlichen Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland
(erstmalige Begründung eines ständigen Aufenthalts, z.B. Kopie Aufenthaltsgenehmigung, Aufenthaltsgestattung u.a.)

Bei Inhaber einer ausländischen Fahrerlaubnis außerhalb des Abkommens über den europäischen Wirtschaftsraum:

- ggf. Übersetzung des ausländischen Führerscheins mit Klassifizierung - nur amtlich anerkannte Übersetzung
- ausländischer Führerschein im Original und Ausweisdokument

Mir ist bekannt, dass ich bei mangelhaftem Lichtbild bzw. unvollständigen Angaben für die Kosten der Ausstellung eines neuen Kartenführerscheins aufkommen muss.

Erklärung

über den Ausschluss des Vorbesitzes einer Fahrerlaubnis der beantragten Klassen (§ 8 FeV):

Hiermit erkläre ich, in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum weder eine Fahrerlaubnis zu besitzen noch eine solche beantragt zu haben. Ebenso erkläre ich, auf eine bereits vorhandene EU-bzw. EWR-Fahrerlaubnis mit der Erteilung der beantragten Fahrerlaubnis zu verzichten (§ 21 Abs. 2 FeV).

Ort, Datum: _____

Unterschrift des Antragstellers

Hinweis nach dem Datenschutzgesetz:
 Ohne Ihre Angaben kann der Antrag nicht bearbeitet werden. Rechtsgrundlage ist das Straßenverkehrsgesetz und die Fahrerlaubnis-Verordnung.
 Allgemeine Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten durch das Landratsamt Erding und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet unter <https://www.landkreis-erding.de/datenschutzinformationen/> abrufen.
 Diese Informationen erhalten Sie bei Bedarf auch von den jeweiligen Sachgebieten vor Ort.

Von der Meldebehörde auszufüllen!

I. Bemerkungen der Meldebehörde (Meldestelle)

1. Es haben vorgelegen: Personalausweis
 Reisepass
2. Personalangaben und Anschrift geprüft
 berichtigt
3. Mit Hauptwohnung gemeldet
 in _____
 seit _____
 zugezogen von _____
4. Führungszeugnis beantragt nein ja
 Grund: _____
5. Bemerkungen (ggf. auf Beiblatt)

6. Die Gebühr für die Prüfung des Antrags (Geb.-Nr. 201 GebOST) und für das Führungszeugnis ist eingezogen.
- Ort, Datum: _____
- Unterschrift: _____

II. Stellungnahme der Gemeinde/Verwaltungsgemeinschaft

- _____
- Bedenken gegen die Eignung des Antragstellers zum Führen von Kraftfahrzeugen
 bestehen nicht.
 bestehen aus folgenden Gründen:
 (z.B. wegen schwerer oder wiederholter Vergehen gegen Strafgesetze, Neigung zum Trunk, zur Betäubungsmittelsucht oder zu Ausschreitungen, insbesondere Rohheitsvergehen, ferner Bedenken gegen die körperliche oder geistige Eignung)
- _____
- _____
- An das
 Landratsamt Erding
 Alois-Schießl-Platz 2,
 85435 Erding
- Ort, Datum: _____
- Unterschrift: _____

III. Die folgenden Unterlagen wurden

01. Auskunft aus dem FAER
 kein Eintrag zeitnah Sachdaten
02. Auskunft aus dem ZFER
03. Auskunft aus dem BQR
 alle Kenntnisbereiche erfüllt
04. Karteikartenabschrift der Ausstellungsbehörde

überprüft am	angefordert am
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____